

Vorsorge – Vollmacht/ Betreuungsverfügung - Muster

Für den Fall, dass ich,
meine Geschäftsfähigkeit verloren habe und außerstande bin, meinen Willen zu bilden und zu äußern, oder in meiner natürlichen Einsichtsfähigkeit derart beeinträchtigt bin, dass ich mein Selbstbestimmungsrecht in Gesundheitsangelegenheiten nicht mehr wirksam ausüben vermag, bevollmächtige ich folgende Person, mich im einzelnen benannten Aufgabenkreis der Personen- und Vermögenssorge zu vertreten und Entscheidungen für mich zu treffen.

Ich will vonlebenslang versorgt werden, diese / r hat diese Verpflichtung übernommen. Er / Sie kann unterstützend die Hilfe einer Sozialstation hinzuziehen und kann diese beauftragen.

Sollte diese Person an der Ausübung verhindert sein, beauftrage ich an deren Stelle zum Ersatzbevollmächtigen:

Die benannten Personen haben ihr Einverständnis erklärt.

I. Aufgabenkreis

Der / Die Vertreter / in verpflichtet sich, sich intensiv um die Pflege und Betreuung der / des Vertretenen zu kümmern, um ihm / ihr ein menschenwürdiges Dasein zu gewährleisten.

A. Im Bereich der Personensorge:

- Ausübung des Aufenthaltsbestimmungsrechtes;
- Abschluss des Behandlungsvertrages gemäß einer Patientenverfügung;
- Entscheidungsbefugnis über freiheitsentziehende oder unterbringungsähnliche Maßnahmen (z.B. Anbringen von Bettgittern, fixieren mit einem Gurt, Verabreichung betäubender Medikamente oder dergleichen);
- Zustimmung oder Ablehnung von ärztlichen Behandlungen oder Eingriffen;
- Geltendmachung meines im Patiententestament niedergelegten Willens über einen Behandlungsabbruch oder die Einstellung lebensverlängernder Maßnahmen einschließlich der Abschaltung medizinischer Geräte, Ausbau eines Herzschrittmachers oder dergleichen.

B. Im Bereich der Vermögensvorsorge:

- Befugnis über meine laufenden Konten zu verfügen, um die Kosten für den Krankenhaus-, Heim oder Anstaltsaufenthalt zu finanzieren, einschließlich der Transport – und Arztrechnungen;
- Begleichung aller Verpflichtungen des täglichen Lebens, einschließlich der Haushaltsführung und etwaiger Unterhaltsverpflichtungen.
- Geltendmachung von Ansprüchen gegen meine Krankenkasse, Pflegeversicherung und Beihilfestellen.

C. Zusatz:

Der / Die Bevollmächtigte hat für eine standesgemäße Beerdigung zu sorgen und ist empfangsberechtigt für die dazu gezahlten Leistungen der Krankenversicherung und Lebensversicherung entgegenzunehmen.

II. Für den Fall einer erforderlichen dauerhaften Unterbringung:

Sollte diese Person an der Ausübung der Vollmacht verhindert sein, beauftrage ich an deren Stelle zum Ersatzbevollmächtigten:

Die benannten Personen haben ihr Einverständnis erklärt.

Sollte die Bestellung eines Betreuers erforderlich werden, soll eine der genannten Vertrauenspersonen vom Vormundschaftsgericht eingesetzt werden.

Sollte ich aufgrund meines Zustandes außerstande sein, diese Vollmacht zu widerrufen und besteht Anlass zu einer Annahme, die Vollmacht könne missbraucht werden, soll ein Vollmachtbetreuer gem. § 1896 Abs. III BGB eingesetzt werden.

Ort, Datum

eigenhändig Unterschrift